

Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa Ständiger Rat PC.DEC/577 18. Dezember 2003

DEUTSCH

Original: ENGLISCH

488. Plenarsitzung

PC-Journal Nr. 488, Punkt 4 der Tagesordnung

BESCHLUSS Nr. 577 OSZE/JAPAN-KONFERENZ 2004 ÜBER BEMÜHUNGEN ZUR KONFLIKTVERHÜTUNG UNTER DEN NEUEN SICHERHEITSBEDINGUNGEN – EUROPÄISCHE SICHERHEITSMECHANISMEN UND SICHERHEIT IN ASIEN

15. und 16. März 2004, Tokio

Der Ständige Rat -

im Anschluss an die Erörterungen in der Kontaktgruppe mit den Kooperationspartnern in Asien –

- beschließt, die OSZE/Japan-Konferenz 2004 über Bemühungen zur Konfliktverhütung unter den neuen Sicherheitsbedingungen – Europäische Sicherheitsmechanismen und Sicherheit in Asien abzuhalten;
- verabschiedet die Tagesordnung, den Zeitplan und die organisatorischen Modalitäten der Konferenz laut Anhang.

PC.DEC/577 18. Dezember 2003 Anhang

TAGESORDNUNG UND ORGANISATORISCHE MODALITÄTEN DER OSZE/JAPAN-KONFERENZ 2004 ÜBER BEMÜHUNGEN ZUR KONFLIKTVERHÜTUNG UNTER DEN NEUEN SICHERHEITSBEDINGUNGEN – EUROPÄISCHE SICHERHEITSMECHANISMEN UND SICHERHEIT IN ASIEN

15. und 16. März 2004, Tokio

Veranstaltet vom Ministerium für auswärtige Angelegenheiten, Japan, und der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE)

I. Tagesordnung

Montag, 15. März 2004

9.30 - 10.00 Uhr Eröffnungssitzung

Vorsitz: Vertreter des Amtierenden Vorsitzenden der OSZE

Vertreter des Gastlandes

Eröffnungsansprachen

- Vertreter des Gastlandes
- Vertreter des Amtierenden Vorsitzenden der OSZE
- Botschafter Ján Kubiš, Generalsekretär der OSZE

Einleitungsreferat von Yoriko Kawaguchi, Ministerin für auswärtige Angelegenheiten Japans

10.00 - 10.15 Uhr Kaffeepause

10.15 - 12.15 Uhr Sitzung 1: Gegenwärtige Praktiken der OSZE und Sicherheit in

Asien

Moderator: Botschafter eines Kooperationspartners Berichterstatter: Vertreter eines OSZE-Teilnehmerstaats

Redner:

OSZE

Kooperationspartner

Internationale Organisationen/Akademische Institutionen

18. Dezember 2003

Anhang

12.15 - 13.45 Uhr Mittagessen

14.00 - 15.45 Uhr Sitzung 2: Bekämpfung des internationalen Terrorismus –

Fallbeispiele und Perspektiven in Europa und Asien,

einschließlich der Frage der Verbreitung von

Massenvernichtungswaffen

Moderator: Botschafter eines OSZE-Teilnehmerstaats Berichterstatter: Vertreter eines Kooperationspartners

Redner:

OSZE

Kooperationspartner

Internationale Organisationen/Akademische Institutionen

16.15 - 16.45 Uhr Kaffeepause

16.45 - 17.30 Uhr Diskussion

Dienstag, 16. März 2004

9.30 Uhr Sitzung 3: Die Herausforderungen für die Sicherheit durch den

Menschen- und Drogenhandel sowie durch den unerlaubten Handel mit Kleinwaffen und leichten Waffen – Fallbeispiele und Perspektiven in Europa

und Asien

Moderator: Botschafter eines Kooperationspartners Berichterstatter: Vertreter eines OSZE-Teilnehmerstaats

Redner:

OSZE

Kooperationspartner

Internationale Organisationen/Akademische Institutionen

11.00 - 11.15 Uhr Kaffeepause

11.15 Uhr Diskussion

11.45 - 12.30 Uhr Schlusssitzung

Vorsitz: Vertreter des Amtierenden Vorsitzenden der OSZE

Vertreter des Gastlandes

Berichte der Berichterstatter der Sitzungen 1 - 3

Zusammenfassung durch den Vorsitz

Schlussbemerkungen Vertreter des Amtierenden Vorsitzenden der OSZE Vertreter des Gastlandes

12.30 Uhr Ende der Konferenz

II. Teilnahme

Die OSZE-Teilnehmerstaaten werden eingeladen, an der Konferenz teilzunehmen und Beiträge zu leisten.

Die Kooperationspartner (Afghanistan, Japan, die Republik Korea und Thailand) werden eingeladen, an der Konferenz teilzunehmen und Beiträge zu leisten.

Die Kooperationspartner im Mittelmeerraum (Ägypten, Algerien, Israel, Jordanien, Marokko und Tunesien) werden eingeladen, an der Konferenz teilzunehmen und Beiträge zu leisten.

Die OSZE-Institutionen einschließlich der Parlamentarischen Versammlung der OSZE werden eingeladen, an der Konferenz teilzunehmen und Beiträge zu leisten.

Die folgenden internationalen Organisationen und Institutionen werden eingeladen, an der Konferenz teilzunehmen und Beiträge zu leisten: Afrikanische Union, ASEAN-Regionalforum (ARF), Asiatisch-Pazifische Wirtschaftskooperation, Verband Südostasiatischer Nationen (ASEAN), Organisation des Vertrags über kollektive Sicherheit, Konferenz für Zusammenwirken und vertrauensbildende Maßnahmen in Asien, Europarat, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit, Euroasiatische Wirtschaftsgemeinschaft, Exekutivkomitee der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten, GUUAM, Internationales Komitee vom Roten Kreuz, Internationaler Strafgerichtshof, Internationale kriminalpolizeiliche Organisation, Internationale Organisation für Migration, Arabische Liga, Nordatlantikvertrags-Organisation, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit im Schwarzmeerraum, Organisation der Islamischen Konferenz, Schanghai-Kooperationsorganisation, Vereinte Nationen, Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, Entwicklungsfonds der Vereinten Nationen für die Frau, Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen, Wirtschafts- und Sozialkommission der Vereinten Nationen für Asien und den Pazifik, Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa, Hoher Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen, Hoher Kommissar der Vereinten Nationen für Menschenrechte, Büro der Vereinten Nationen für Drogen- und Verbrechensbekämpfung.

Vertreter der Mitglieder des ASEAN-Regionalforums (ARF) können der Konferenz als Gäste des Gastlandes beiwohnen. Das Gastland kann außerdem weitere Länder und Organisationen einladen.

Vertreter nichtstaatlicher Organisationen können im Einklang mit den einschlägigen OSZE-Bestimmungen und -Gepflogenheiten der Konferenz beiwohnen und Beiträge leisten (Anmeldung erforderlich).

III. Zeitplan und andere organisatorische Modalitäten

Die Konferenz beginnt am 15. März 2004 um 9.30 Uhr (Eröffnungssitzung) und endet am 16. März 2004 um 12.30 Uhr.

Den Vorsitz in der Eröffnungs- und der Schlusssitzung führen ein Vertreter des Amtierenden Vorsitzenden der OSZE und ein Vertreter des Gastlandes.

In jeder Sitzung gibt es einen Moderator und einen Berichterstatter. Die abschließende Zusammenfassung wird dem Ständigen Rat zugeleitet.

Die Verfahrensregeln und Arbeitsmethoden der OSZE gelten sinngemäß für die Konferenz.

Zur Eröffnungs- und zur Schlusssitzung sind die Medien zugelassen.

Tagungsort der Konferenz ist das Ministerium für auswärtige Angelegenheiten, Tokio (Japan).

Die Arbeitssprache ist Englisch.

Das Gastland sorgt für den Transport zwischen dem (den) Konferenzhotel(s) und dem Tagungsort sowie zu den Abendempfängen und zurück in das (die) Hotel(s).